

Fernteilnahme SUDARSHANA FEUERPUJA am 16.10.2020 – 18 Uhr bis 20 Uhr

Es ist meine erste Erfahrung mit einer Fernteilnahme dieser Art und ich bereite mich ca. 20 Minuten vor Beginn in Mechthilds Garten in meinem Arbeitszimmer vor: Kerzen, Blumen, CD mit Naturaufnahme Feuer, Fotos mit Shirdi Sai Baba und Sai Sri Kaleshwar, meinen Rosenkranz. Dann setze ich mich auf meine Yogamatte auf mein Meditationskissen mit einer dunkelroten Decke über meinen Schultern.

Ich schließe die Augen und visualisiere mir das Feuer in Mechthilds Gartens und erlebe wie ich selbst dort mitten im Feuer sitze, mit meiner rechten Seite Mechthild zugewandt, dann Mechthild gegenüber. Ich höre Mechthilds Stimme, sehe Nebel und Qualm.

Plötzlich erlebe ich mich vor Jesus stehend – am Kreuz hängend - und es überfällt mich ein heftiger Weinkrampf. Ich erlebe in mir tiefen Schmerz und bin geistig wie „benebelt“. Ich habe Schmerzen in meinen Schultern, Händen und links über meinem Herzen. Als die Tränen nachlassen öffne ich die Augen und schaue auf das Foto von Shirdi Sai Baba. Dort bewegt sich ein magentafarbenes Licht von seinem dritten Auge beginnend herabwandernd bis zum Herzchakra, wo es sich weitet.

Seit ca. 3 Jahren habe ich Rückenschmerzen im gesamten Rückenbereich. Ich erlebe, wie ich rhythmische Bewegungen auf dem Meditationskissen sitzend beginne, die ich ca. 1 ½ Stunden in verschiedenen Varianten durchführe. Alle Verkrampfungen bis auf leichte Blockaden in meinen Schultern lösen sich – es wird leicht und warm in meinem Rücken. Ich höre Botschaften aus der geistigen Welt, darf Wünsche äußern – es gibt unendliche Kommunikation.

Ich erfahre mein Muster, das mich blockierte: „Ich kann Andere nicht leiden sehen, also helfe ich unermüdlich und gebe mich dabei selbst auf.“ Es stimmt: Ich habe mich in den letzten drei Jahren nur noch für Familie, Freunde, Fremde hingegen und mich selbst vernachlässigt aus Angst, dass es den Anderen schlecht geht. Ich verstehe, dass ich glücklich sein muss, damit die anderen Menschen davon profitieren.

Es ist 20 Uhr und ich fühle mich innerlich sortiert und stabil. Ich habe gefühlte 20 kg losgelassen. Ich bin körperlich erschöpft.

DANKE Mechthild für diese wertvolle Erfahrung und deine Energie.

Herzlichst
Martina G.

